

Datenschutzinformation

1. Zweck dieser Datenschutzinformation

Mit diesem Informationsblatt möchte die Fiege Logistik Stiftung & Co.KG (nachfolgend "wir" oder "Fiege Logistik Stiftung & Co.KG" Sie gemäß Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Bewerbung und ggf. Begründung Ihres Beschäftigungsverhältnisses mit der Fiege Logistik Stiftung & Co.KG informieren.

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die

Fiege Logistik Stiftung & Co.KG

Joan-Joseph-Fiege-Straße 1

48268 Greven

personal@fiege.com

Tel.: 02571-999-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unser Datenschutzbeauftragter ist:

Herrn

Werner Wendt

Joan-Joseph-Fiege-Straße 1

48268 Greven

Werner.Wendt@fiege.com

Tel.: 0151-58039479

4. Inhalt der Verarbeitung, Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns. Personenbezogene Daten (nachfolgend auch "Daten" genannt) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, also z.B. Ihr Name, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Nachfolgend informieren wir Sie über die Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten sowie die Rechtsgrundlage, auf deren Grundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

a. Ihre Daten im Rahmen der Bewerbung

Wir erfassen alle persönlichen Daten, welche Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung mitteilen. So können wir Ihre Fähigkeiten beurteilen und abschätzen, ob Sie zur offenen Stelle in unserem Haus passen.

In der Regel sind von den Bewerberdaten folgende Informationen umfasst: Vor- und Nachname, ggf. Ihren akademischen Grad, Geburtsdatum und -ort, Kontaktdaten (Adresse, E-Mail, Telefon- und Handynummer, sowohl geschäftlich, als auch privat), Bewerbungsunterlagen (Ausbildung und Berufserfahrung), Sprachkenntnisse, Fähigkeiten sowie falls vorgelegt Arbeitserlaubnis.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu.

b. Speicherung in unserer Datenbank

Die Speicherung Ihrer Bewerberdaten findet in unserer Datenbank statt. Es werden die folgenden Angaben gespeichert: Beschreibung Ihrer Arbeitserfahrung, Fähigkeiten und Ausbildung, Kontaktinformationen, welche Sie identifizierbar machen, z.B. Ihr Name, Ihre Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geschlecht, Sprache und Nationalität, außerdem haben Sie die Möglichkeit, Ihrer Bewerbung weitere elektronisch gespeicherte Unterlagen wie Anschreiben, Zeugnisse, Bewerbungsfoto usw. hinzuzufügen. Falls Sie der Speicherung widersprechen wollen, wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu.

5. Empfänger der Daten

Ihre personenbezogenen Daten und Ihre persönlichen Informationen werden nur von unseren Mitarbeitern im Bereich HR sowie ggf. von der Leitung des jeweiligen Fachbereiches verarbeitet.

Schließlich setzen wir im Rahmen unserer Organisation Dienstleister ein. Im Rahmen Ihrer jeweiligen Aufgaben werden Ihre Daten (in Teilen) diesen Dienstleistern zur Verfügung gestellt, damit diese die geschuldete Leistung uns gegenüber erbringen können. Diese Dienstleister sind im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 DSGVO verpflichtet, Ihre Daten nur nach unserer Weisung zu verarbeiten.

6. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten zunächst für die Dauer des Bewerbungsprozesses.

Sofern wir die offene Stelle nicht mit Ihnen besetzen, löschen wir Ihre Daten - in Abhängigkeit von den Gesamtumständen der konkreten Stelle - nach Ablauf von frühestens drei aber spätestens sechs Monaten nach Ablehnung, es sei denn Sie haben in die Weiterspeicherung eingewilligt. Bei Initiativbewerbungen gilt eine Löschfrist von sechs Monaten, beginnend ab dem Bewerbungseingang. Im Falle der Einwilligung speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf der Einwilligung, aber maximal 12 Monate.

Sofern Ihre Bewerbung erfolgreich war und Sie ein Beschäftigungsverhältnis mit uns eingehen, verweisen wir Sie auf unser Informationsblatt zum Datenschutz für Mitarbeiter, aus welchem hervorgeht, wie Ihre Daten verarbeitet werden.

7. Ihre Rechte als betroffene Personen

Ihnen stehen unter den gesetzlichen Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte als betroffene Person zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können:

- **Auskunftsrecht:** Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, ihre Rechte, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfer die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

- **Recht auf Berichtigung:** Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- **Recht auf Löschung:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten einschränken.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.
- **Widerspruchsrecht:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DSGVO vorgesehen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
- **Widerruf der Einwilligung:** Sie haben jederzeit das Recht, Ihre uns gegenüber erteilten Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. In diesem Fall werden wir den Empfänger der Daten entsprechend informieren und die Verarbeitung der Daten für die von der Einwilligung umfassten Zwecke künftig unterlassen. Zu Dokumentationszwecken speichern wir eine Information über Ihren Widerruf.
Bitte kontaktieren Sie in allen oben genannten Angelegenheiten unseren Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten.
- **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:** Neben den aufgeführten Rechten haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Helga Block
poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: 0211/384-24-0
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
oder:
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf

Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling findet nicht statt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO

- 1. Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung), Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.**

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- 2. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in Einzelfällen auch, um Direktwerbung zu betreiben. Sofern Sie keine Werbung erhalten möchten, haben Sie jederzeit das Recht, Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Diesen Widerspruch werden wir für die Zukunft beachten.**

Ihre Daten werden wir nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, wenn Sie der Verarbeitung für diese Zwecke widersprechen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an

Fiege Logistik Stiftung & Co.KG
Personalmanagement
Joan-Joseph-Fiege-Straße 1
48268 Greven
Telefon: 02571-999-0
E-Mail: personal@fiege.com